

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmensportrait Ernsting's family GmbH & Co. KG

Das Unternehmen und seine Muttergesellschaft in Kürze

Die Ernsting's family GmbH & Co. KG gehört mit mehr als 1.600 Filialen sowie rund 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den führenden deutschen Textilketten. Der Filialist mit Sitz in Coesfeld-Lette ist das Textilgeschäft für die ganze Familie mit Schwerpunkt auf Damenober- und Kinderbekleidung, das die Bedürfnisse junger Familien versteht. Dabei achtet das Unternehmen bei der attraktiven Mode stets kompromisslos auf das Qualitäts-Preis-Verhältnis der Produkte. Neben den zahlreichen verpflichtenden Gesetzen und Normen, die selbstverständlich eingehalten werden, durchläuft jeder Artikel nochmals strengste Tests und Kontrollen in der hauseigenen Qualitätsabteilung. Die Produktionsbedingungen in den Auslandsstandorten werden sowohl durch zertifizierte Prüfinstitute als auch durch die eigenen Beschaffer, die mehrmals im Jahr die Lieferanten besuchen, überprüft. Zudem ist Ernsting's family Mitglied der Business Social Compliance Initiative (BSCI).

Das Unternehmen aus dem Münsterland steigerte die Umsatzentwicklung im Geschäftsjahr 2010/2011 auf 737 Millionen Euro und belegte bei dem Ranking des Branchenfachmediums „Textilwirtschaft“ 2011 Platz 12 unter den größten deutschen Textilhändlern. 2010 wurde das Unternehmen Gesamtsieger bei der Wahl zu Deutschlands „Händler des Jahres“. Zusätzlich wurde der Konzern drei Mal in Folge zum „Händler des Jahres“ in der Kategorie Baby & Kindermode ausgezeichnet und setzte sich dabei gegen Mitbewerber wie C&A, Esprit und H&M durch. Diese Bewertung ist auf eine Online-Studie unter rund 50.000 Konsumenten zurückzuführen, die vom Handelsverband Deutschland und dem „Handelsblatt“ initiiert wurde.

Die gemeinsamen Erfolge und Ziele werden durch die Geschäftsführung, bestehend aus Dagmar Heuer (Einkauf), Dietmar Bollmann (Logistik und Betriebe) und Johannes Ehling (Marketing und Vertrieb), verantwortet.

Rasches Expansionstempo

Mit sozialer, gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung setzt Ernsting's family die Erschließung neuer Vertriebswege und Verkaufsstandorte fort. Pro Jahr eröffnen rund 90 weitere Filialen in Deutschland; ohne Umzugs- und Wiedereröffnungen. Hierzu ergänzt Dr. Jürgen Bohnenkamp, Geschäftsleitung Ernsting's Bau und Grund GmbH und Co. KG: „Vor allem Baden-Württemberg und Bayern sind Regionen, in denen wir unseren Expansionskurs forcieren werden. Bisher haben wir diese beiden Bundesländer noch nicht flächendeckend erschlossen, sie stellen aber wirtschaftlich attraktive Standorte des Inlandes dar.“ Auch im deutschsprachigen Ausland ist kein Ende dieses Expansionskurses in Sicht. So wurden mittlerweile die ersten 30 Filialen in Österreich eröffnet. Für 2012 sind weitere 30 Standorte geplant. Um bei diesem Tempo mithalten zu können, müssen jedoch die Lagerkapazitäten erweitert werden.

Im Sommer 2012 nimmt das Textilunternehmen daher sein neues 5.500 Quadratmeter großes Hochregallager in Coesfeld-Lette in Betrieb. Mit neuer Fördertechnik wird der Neubau mit den bereits bestehenden Warenauszeichnungs-, Umpack- und Kommissionierzonen verbunden. Alle Baustoffe sind wiederverwertbar und frei von Giftstoffen. Die integrierte Photovoltaikanlage sorgt dafür, dass sich das Gebäude energetisch vollkommen selbst trägt.

Vor 45 Jahren ...

Den Grundstein für diesen Erfolg des Unternehmens legte 1967 Kurt Ernsting mit der Eröffnung des ersten „minipreis“ Geschäftes in der Waschküche seines Elternhauses. Ein Jahr später gründete er die „Minipreis Ernsting Handels-GmbH“ und erweiterte den Konzern kontinuierlich. 1972 wurde die Kette in

„miniladen“ umbenannt. Erst im Jahr 1990 erhielt die Textilkette ihren endgültigen Namen „Ernsting's family“. Zwei Jahre später wurde bereits ein zweites Vertriebscenter in Klieken gebaut, um die neuen Bundesländer schneller beliefern zu können. Ein weiteres Regionalcenter entstand 1999 in Schwarzenbek bei Hamburg.

Als Folge interner Umstrukturierungs- und Optimierungsmaßnahmen wurde 1998 die Dachgesellschaft EHG Service GmbH gegründet. Neben der Ernsting's family GmbH & Co. KG gehören zu ihr die fünf weiteren Tochterfirmen Ernsting's Bau & Grund GmbH & Co. KG, hettlage fashion GmbH, erfa Werbeagentur GmbH, Ernsting's Preis Ampel GmbH und Ernsting's family Austria GmbH. Hans-Dieter Ernst, Sprecher der EHG-Geschäftsführung, sowie die Kinder des Unternehmensgründers, Karin Ernsting und Stephan Ernsting, bilden zusammen die Geschäftsführung der Dachgesellschaft.

Sortimentsgestaltung

Ob Baby, Teenager, Frauen oder Männer - die Textilkette bietet für jede Generation modische Kleidung und Accessoires. Der Schwerpunkt des Textilgeschäfts liegt dabei auf Kinder- und Damenmode. Insgesamt bietet die Produktlinie sechs Eigenmarken plus eine Vielfalt an wechselnden Lizenzprodukten. Alle zwei Tage wird das Sortiment für die Kundinnen und Kunden in den Filialen aktualisiert und garantiert dadurch ständige Abwechslung. Von aktueller Mode über Accessoires wie Schmuck, Dekorationen und Spielwaren bieten alle Artikel hohe Qualität im niedrigen Preissegment.

Unternehmensgrundsätze

Als ehrlicher und zuverlässiger Partner strebt Ernsting's family nach hoher Qualität zu geringen Preisen. Dem Unternehmen ist es wichtig, langfristig erfolgreich zu sein, um so den Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz zu bieten. Die Kunden sollen sich daher als ein Teil der „family“ fühlen und sich an

den täglichen Einkaufserlebnissen mit ständig wechselndem Sortiment zu fairen Preisen erfreuen.

Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ernsting's family genießen einen hohen Stellenwert im Unternehmen. 2002 wurde in Coesfeld die „family Kita“ gegründet, um Müttern den schnellen Wiedereinstieg ins Berufsleben zu ermöglichen. Schulabsolventen wird durch sieben verschiedene Ausbildungsberufe der Weg ins Berufsleben geebnet. Auch die Gesundheits- und Altersvorsorge der Mitarbeiter wird von Anfang an unterstützt.

Um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den einzelnen Filialen einen Einblick in das komplette Unternehmen zu gewähren, erscheint seit 1995 drei Mal im Jahr die Mitarbeiterzeitung „family life“. Diese befasst sich mit aktuellen Themen wie Veranstaltungen im Unternehmen, Ausstellungen, Modenschauen, Marketing-Kooperationen und News aus einzelnen Filialen.

Ernsting's family online

Seit 2002 wird das aktuelle Sortiment parallel zu den Filialen unter www.ernstings-family.com beworben. Der Onlineshop hat sich seitdem so gut entwickelt, dass die Lagerfläche der Internetkommissionierung im Juli 2011 erweitert werden musste, um den Kundinnen und Kunden eine noch größere Warenevielfalt bieten zu können.

Zudem bietet die Homepage einen Überblick über wechselnde Aktionen, Servicereubriken sowie Online-Spiele. Journalisten finden auf der Website einen eigenen Pressebereich mit den wichtigsten Presseinformationen, inklusive eines umfangreichen Bilderarchivs. Zusätzlich werden auf der Homepage durch die Kooperation mit dem Reiseanbieter „Berge & Meer“ familienfreundliche Reisen innerhalb Deutschlands und Europas angeboten. Monatlich verzeichnet die Internetseite www.ernstings-family.com knapp drei Millionen Besucher.

Auch im Bereich Social Media ist Ernsting's family seit Februar 2010 aktiv. Auf Facebook, Twitter und Youtube kommunizieren die Social Media Redakteure direkt mit den Fans über aktuelle Kollektionen oder Aktionen. Die Facebook Fanpage mit schnell wachsender Tendenz verzeichnet bereits rund 23.000 Fans, welche dem Redaktionsteam ihre Wünsche, Anregungen und auch Ärgernisse mitteilen. In (Fast-)Echtzeit reagieren die Mitarbeiter auf alle Stellungnahmen, gewähren Vorab-Einblicke in das Sortiment, posten TV-Spots und Modenschau-Filme oder überraschen die Fans mit tollen Aktionen.

Soziales Engagement

Seit vielen Jahren nutzt das Textilunternehmen seine Popularität und engagiert sich für kulturelle und soziale Projekte. Ernsting's family ist zum Beispiel offizieller Partner der Unesco Stiftung und schickt Kleiderspenden in Krisengebiete, die durch Kriege oder Naturkatastrophen stark betroffen sind. Außerdem unterstützt der Filialist seit 20 Jahren gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden den Verein Herzenswünsche. Dieser Verein erfüllt schwer kranken Kindern und Jugendlichen ihren größten Wunsch und finanziert mit den Spenden beispielsweise wichtige Klimakuren für junge Mukoviszidose-Patienten. 2010 und 2011 überreichte Ernsting's family dem Verein sogar eine Rekordspende von jeweils 240.000 Euro. Dieser Betrag setzte sich aus den Spenden der Kundinnen und Kunden sowie dem Verkauf der eigenen Herzenswünsche-Charity-Kollektionen für Babys und Kleinkinder zusammen, bei der von jedem verkauften Artikel 50 Cent an den gemeinnützigen Verein gingen. Seit Beginn der Partnerschaft im Jahr 1992 konnten somit knapp 2,5 Millionen Euro gespendet und hunderten von Kindern ein Wunsch erfüllt werden.

Als Teil eines Netzwerks von internationalen Textilunternehmen unterstützt Ernsting's family die Aid by Trade Foundation „Cotton made in Africa“ (CmiA), die die Lebenssituation der circa 240.000 Baumwollbauern in Afrika mit Hilfe zur Selbsthilfe verbessert. Als Partner erhält das Unternehmen die CmiA Baumwolle zu Weltmarktpreisen und führt eine Lizenzgebühr an die Stiftung

ab. Mit Hilfe dieser Abgabe werden in den Projekt-Gebieten landwirtschaftliche Schulungen für Bauern durchgeführt und soziale Projekte unterstützt. Als Ergebnis dieser Zusammenarbeit führt der Filialist seit Mai 2011 regelmäßig Artikel mit CmiA-Baumwolle im Sortiment.

Des Weiteren verhalf das Unternehmen dem Projekt skate-aid der Titus Dittmann Stiftung zu mehr Aufmerksamkeit. Das Projekt leistet weltweit humanitäre Hilfe für Kinder und Jugendliche und steht unter dem Motto „Skateboarding kennt weder Hautfarbe noch Hass. Skateboarding kennt weder Grenzen noch Krieg, kennt weder arm noch reich. Skateboarding verbindet!“ Im April 2011 designte ein Team der Textilkette eine Charity-Kollektion für das Projekt, aus deren Erlös ein Großteil in die Stiftung floss. Auch 2012 wird die skate-aid Stiftung mit einer neuen Kollektion unterstützt.

Architektur nach internationalen Maßstäben

Die Unternehmenszentrale in Coesfeld-Lette (Westfalen) beeindruckt mit einem architektonisch einzigartigen Gebäudeensemble, welches sich harmonisch in die münsterländische Landschaft einfügt. Die Fassaden und Tore des Vertriebs-Centers tragen die Handschriften der renommierten Architekten Santiago Calatrava, Fabio Reinhart, Bruno Reichling und Johannes Schilling. David Chipperfield, der 1998 den Architektur-Wettbewerb für sich entschied, vollendete 2000 bis 2001 das heutige Service-Center, in dem die gesamte Verwaltung der Ernsting Holding untergebracht ist. Umgeben wird das Service-Center von einer Gartenlandschaft aus Hügeln, Rasenflächen, Wasser und einzelnen Bäumen des belgischen Landschaftsarchitekten Peter Wirtz. Seit 2011 wird das Gebäudeensemble durch den Neubau des Hochregallagers ergänzt. Der Glaskünstler Nabo Gaß entwarf das 5.500 Quadratmeter große Gebäude, welches sich durch den Einsatz von Photovoltaikanlagen energetisch vollkommen selbst trägt. Die Inbetriebnahme des Lagers erfolgt im Juli 2012.

Stand: Januar 2012

Ihre Kontakte:

Ernsting's family
GmbH und Co. KG
Marcello Concilio
Industriestraße 1
48653 Coesfeld-Lette
Tel.: 02546 / 77 2950
Fax: 02546 / 77 4360
Marcello.Concilio@ernstings-family.com
www.ernstings-family.com

Yamaoka International
Public Relations GmbH
Nadine Maier
Rödingsmarkt 9
20459 Hamburg
Tel.: 040 / 300 326 40
Fax: 040 / 300 326 20
maier@yamaoka.de
www.yamaoka.de